

**Produktname: Hes1 (5S7) Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe11988**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:200,ICC/IF 1:500-1:1000,FC 1:20-1:50

**tnis**

**Molekulargewicht** 30kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	HES1
<b>Alternative Namen</b>	HES1; BHLHb39; HHL; HL; Hairy and enhancer of split 1; Hairy homolog; HRY; Hairy homolog (Drosophila); Transcription factor HES-1; Hairy-like protein; HES-1;
<b>Gen-ID</b>	3280.0
<b>SwissProt ID</b>	Q14469
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des menschlichen Hes1

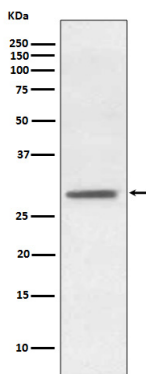
## Hintergrund

HES1 (Hairy and Enhancer of Split 1) ist eines von sieben Mitgliedern der HES-Familie basischer Helix-Loop-Helix (bHLH)-Transkriptionsfaktoren, die primär die Transkription bHLH-abhängiger Gene reprimieren. HES1 spielt eine wichtige konservierte Rolle bei der Aufrechterhaltung der Pluripotenz embryonaler und adulter Stamm-/Vorläuferzellen durch die transkriptionelle Repression von Genen, die die Differenzierung fördern. Es wirkt als Transkriptionsrepressor von Genen, die für ihre Transkription ein bHLH-Protein benötigen. Möglicherweise fungiert es als negativer Regulator der Myogenese, indem es die Funktionen von MYOD1 und ASH1 hemmt. Es bindet mit hoher Affinität an N-Box-Motive (5'-CACNAG-3') und mit geringer Affinität an E-Box-Motive (5'-CANNTG-3') (basierend auf Sequenzähnlichkeit). Könnte eine Rolle bei der funktionellen Reaktion des FA-Kernkomplexes auf DNA-Quervernetzungsschäden spielen, da es für die Stabilität und nukleäre Lokalisierung von FA-Kernkomplexproteinen sowie für die Monoubiquitinierung von FANCD2 als Reaktion auf DNA-Schäden erforderlich ist.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Hes1-Expression im Zelllysate von SH-SY5Y-Zellen.